

1511:

Verh
1799
1800
1801
1802
1803
1804
1805
1806
1807
1808
1809
1810
1811
1812
1813
1814
1815
1816
1817
1818
1819
1820
1821
1822
1823
1824
1825
1826
1827
1828
1829
1830
1831
1832
1833
1834
1835
1836
1837
1838
1839
1840
1841
1842
1843
1844
1845
1846
1847
1848
1849
1850
1851
1852
1853
1854
1855
1856
1857
1858
1859
1860
1861
1862
1863
1864
1865
1866
1867
1868
1869
1870
1871
1872
1873
1874
1875
1876
1877
1878
1879
1880
1881
1882
1883
1884
1885
1886
1887
1888
1889
1890
1891
1892
1893
1894
1895
1896
1897
1898
1899
1900

8
1507



[Faint, illegible text from the reverse side of the page, appearing as bleed-through.]

G. 9. 97.



Geschlechts - Tafel:

h welcher Fürbildung der Stamm-baum

Durchleuchtigen vnd

ren Fürsten vnd Herrn/ Herrn Herzogen
chsen / Engern vnd Westphalen/ etc.

/ fast von allen Geschicht- vnd Geschlecht-schreibern/
als newen/ entweder auß neid/ oder vnwissenheit/
ftig irrig vnd mangelhafte beschrieben/

Im

Haupt - Stamm

essen fürnehmsten neben - zweigen/

es vnverwerfflicher vnkunden der Archiven/ die im
nit fleiß darzue durchgesehen / zu enderen vnd
wider in richtigkeit zu bringen.

sonderlichem befehl gedachter Herzogen/
vnd sonderlich der Nachkommen / vnterricht/ gefertiget

Geschlechts-Tafel:

Nach welcher Fürbildung der Stamm-baum

**Der Durchleuchtigen vnd
Hochgeborenen Fürsten vnd Herrn/ Herrn Herzogen
zu Sachsen/ Engern vnd Westphalen/ etc.**

Der bis anhero/ fast von allen Geschicht- vnd Geschlecht-schreibern/
so wol alten/ als neuen/ entweder auß neid/ oder vnwissenheit/
heftig irrig vnd mangelhafft beschrieben/

Im

Haupt-Stamm

Vnd dessen fürnehmsten neben-zweigen/

Befage inhaltes vnverwerfflicher vnkunden der Archiven/ die im
Original mit fleiß darzue durchgesehen / zu enderen vnd
wider in richtigkeit zu bringen.

Auß sonderlichem befehl gedachter Herzogen/
zu männigliches/ vnd sonderlich der Nachkommen/ vnterricht/ gefertiget

Von

Herzog Augusti zu Sachsen / Engern vnd Westphalen
sechs jahr lang gewesenem getrewen Diener vnd Archivario:

Hernach

Der Königl: Majestet zu Schweden bestelten Rath/

Daniel Mithoffen / I. C.

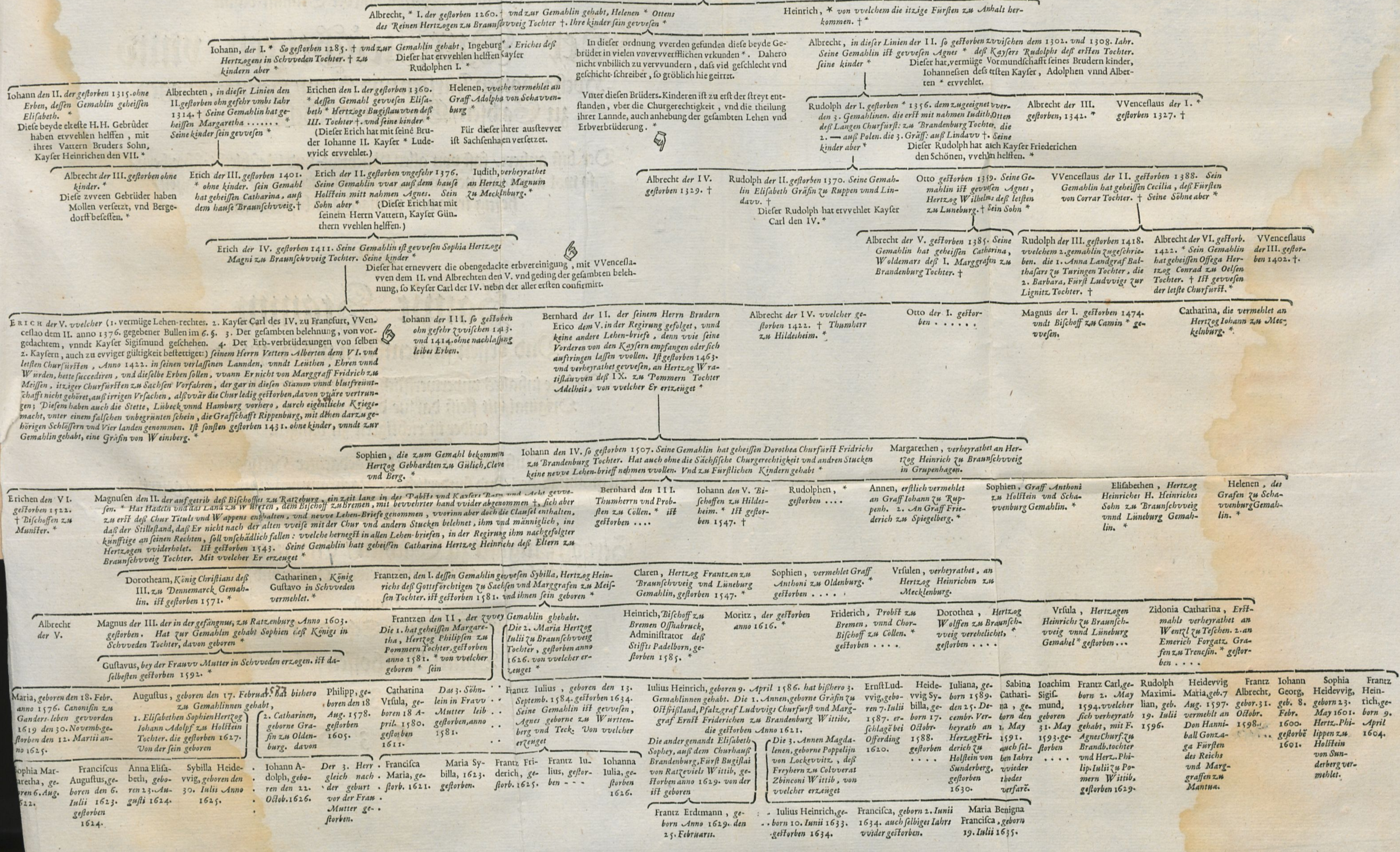
Im Jahr

1 6 3 6.

In dieser Tafel ist acht zu geben auf diese Zeichen * † da von das erste den beweis des Archives/ das ander der geschicht- vnd geschlecht- schreiber bedeuert/ vnd anzeigt.

Des Löblichen vnd Ehrlichen Fürstlichen Hauses zu Sachsen/ Engern vnd Westphalen / Chranherz ist gewesen

Bernhard, der I. Ein Sohn Alberti des Berrers oder Beringers Gestehtes, Grafen zu Ascanien, am Hartz, vnd Ballenstedt, &c. Der vom Keyser Frederich dem Ersten, nach Hertzog Heinrich dem Löwen, zu erst Anno 1180, zum Churfürsten vnd Hertzogen zu Sachsen, Engern vnd Westphalen gemahet, also belehnet, vnd tituliret. Vnd ghestorben im Jahr 1212. Hat zur Gemahlin gehabt, Judith D. Canuti Königes in Denmark Tochter. †. von vvelchen geboren



Nach

Der
Hochgeboren
zu Sa

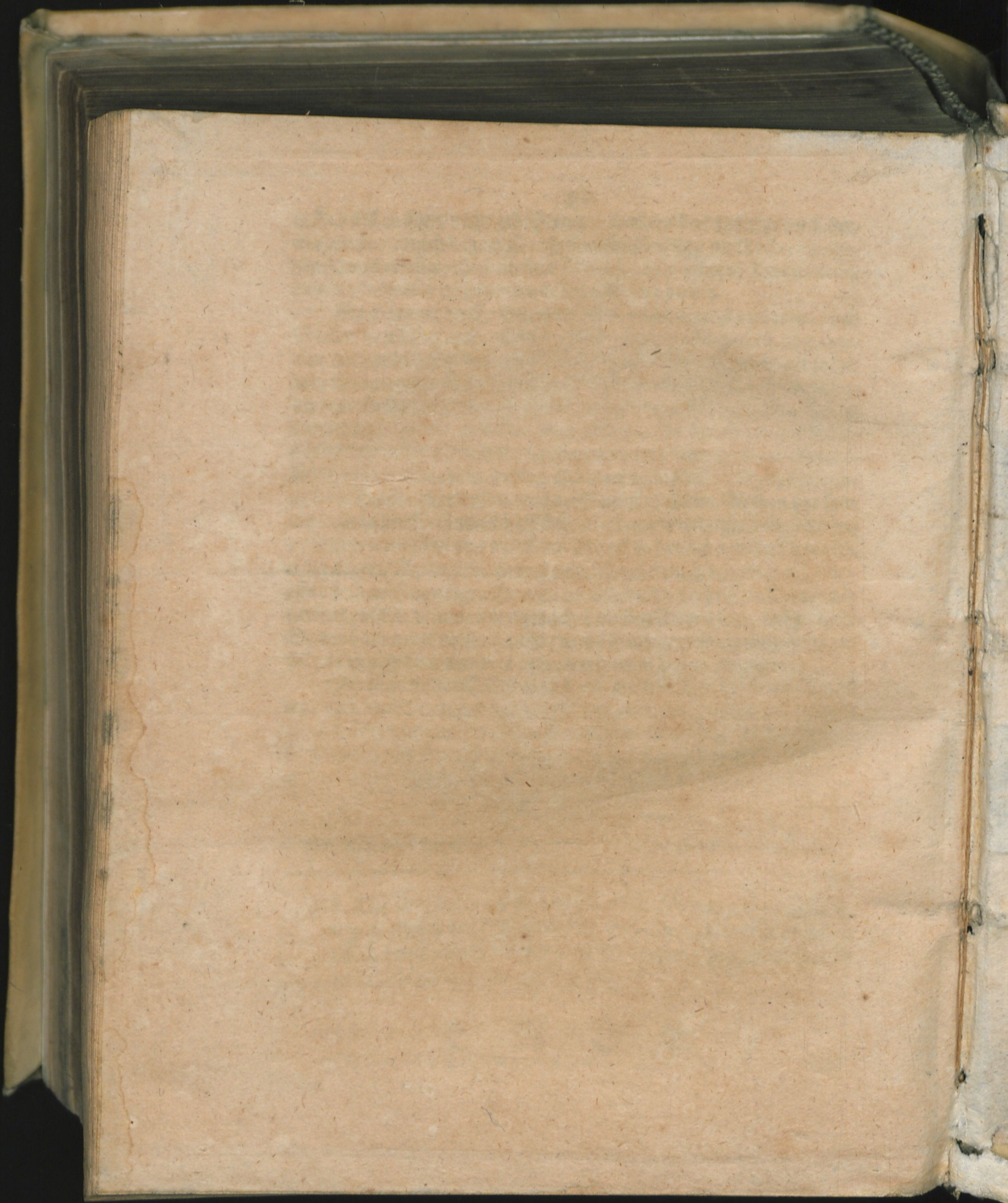
Der bis anhero
so wol alten
he

Und t

Befage inhalt
Original n

Auß

Zu männigliches



153107

Specimen
Kollage

I
II

Specimen
Kollage

III
IV

Specimen
Kollage

V
VI

Specimen
Kollage

VII
VIII

Specimen
Kollage

IX
X

Specimen
Kollage

XI
XII

Specimen
Kollage

XIII
XIV

Specimen
Kollage

XV
XVI

Specimen
Kollage

XVII
XVIII

Specimen
Kollage

XIX
XX

Illegible text in the left column, possibly bleed-through from the reverse side.

Illegible text in the middle column, possibly bleed-through from the reverse side.

Illegible text in the left column, possibly bleed-through from the reverse side.

Illegible text in the middle column, possibly bleed-through from the reverse side.

Illegible text in the left column, possibly bleed-through from the reverse side.

Illegible text in the middle column, possibly bleed-through from the reverse side.

Illegible text in the left column, possibly bleed-through from the reverse side.

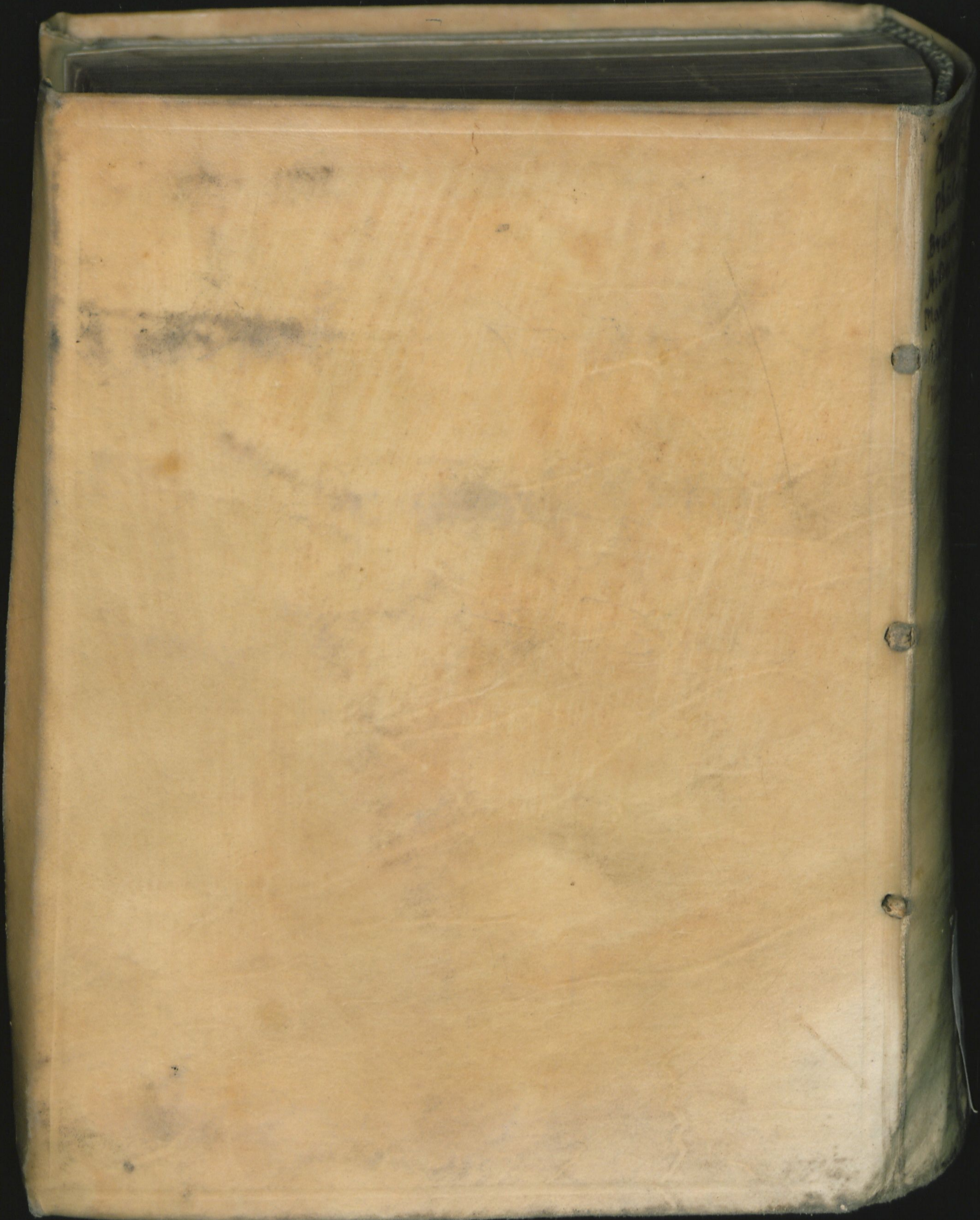
Illegible text in the middle column, possibly bleed-through from the reverse side.

ULB Halle 3
006 790 100


12

VD17





B.I.G.

Black

3/Color

White

Magenta

Red

Yellow

Green

Cyan

Blue

Farbkarte #13

Inches

Centimetres

n* + da
ander der
angeiget.

nhard, der I. Ein Sohn Alberti des Berrens oder Beringers Geschlechtes, Grafen zu Asse
Hertzogen zu Sachsen, Engern und Westphalen gemahet, also belehnet, vnd

Desz Löß Sachsen/ Engern

Albrecht, * I. der gestorben 1260. + vnd zur Gemahlin
des Reinen Hertzogen zu Braunschweig Tochter +. Ihn

I. * So gestorben 1285. + vnd zur Gemahlin gehabt, Ingeburg*, Eriches des
in Schweden Tochter. + zu
ber *
Dieser hat ervehlen helffen Kayser
Rudolphen I. *

nien den
nbs Jahr
n hat ge-
... *
*
Erichen den I. der gestorben 1360.
* dessen Gemahl gewesen Elisa-
beth* Hertzogs Bugislauwen des
III. Tochter +. vnd seine kinder *
(Dieser Erich hat mit seinē Bru-
der Iohanne II. Kayser * Lude-
vvick ervehlet.)
Helenen, vveche vervehlet an
Graff Adolpha von Schauen-
burg *
Für dieser ihrer ausstever
ist Sachsenhagen veretzet.

ben 1401.
in Gemahl
arina, auß
schweig. +
Erich der II. gestorben ungefehr 1376.
Seine Gemahlin vvar auß dem hause
Holstein mitt nahmen Agnes. Sein
Sohn aber * (Dieser Erich hat mit
seinem Herrn Vattern, Kayser Gün-
thern vvehlen helffen.)
Judith, verheyrathet
an Hertzog Magnum
zu Meckelnburg. *

V. gestorben 1411. Seine Gemahlin ist gewesen Sophia Hertzogs
zu Braunschweig Tochter. Seine kinder *
Dieser hat ernevert die obengedachte erbvereinigung,
vven dem II. vnd Albrechten dem V. vnd geding der g
nung, so Keyser Carl der IV. neben der aller ersten con

des IV. zu Francfurt, VVen-
Gambten belehnung, von vor-
o-verbrüderungen von selben
Vettern Alberten dem VI. vnd
vndt Leithen, Ehren vnd
cht von Marggraff Fridrich zu
iesem Stamm vnd blutfreint-
storben, davon vware vertrin-
ero, durch eigentliche Kriegs-
ippenburg, mit denen darzu ge-
1431. ohne kinder, vndt zur

Johann der III. so gestorben
ohn gefehr zwvischen 1413.
vnd 1414. ohne nachlassung
leibes Erben.

Bernhard
Erico
keine
Vorder
austr
vnd v
tislau
Adel

Sophien, die zum Gemahl bekommen
Hertzog Gebhardten zu Gülich, Cleve
vnd Berg. *

Iohann den I
zu Branden
keine neuve

zu Ratzeburg, ein zeit lang in des Pabsts vnd Kayfers Bann vnd Acht gewve-
en, dem Bischoff zu Bremen, mit bevehrtter hand vvider abgenommen +, sich aber
alten, vnd neuve Lehen-Briefe genommen, vvorinn aber doch die Clausel enthalten
lten vveise mit der Chur vnd andern Stucken belehnet, ihm vnd männiglich, in
fallen: vvelche hernegst in allen Lehen-briefen, in der Regirung ihm nachgefoltge
3. Seine Gemahlin hatt geheissen Catharina Hertzog Heinrichs des Eltern zu
erzeuget *

Catharinen, König
Gustavo in Schweden
vervehlet. *

Frantzen, den I. dessen Gemahlin gewesen Sybilla, He-
richs des Gottsförchtigen zu Sachsen vnd Marggraf-
sen Tochter. ist gestorben 1581. vnd ihnen sein geb

enburg Anno 1603.

Frantzen den II, der zuvey Gemahlin ghehal
Die 1. hat geheissen Margare-
Die 2. Maria H
Iulii zu Braunsch